

Flaton-flex A

Brandschutzfugenband für Holz- und Hybridbau



KLASSIFIZIERTER FEUERWIDERSTAND

EI 90

BESCHREIBUNG / VERWENDUNGSZWECK

Flaton-flex A ist ein im Brandfall aufschäumendes Band zur brandschutztechnischen Abdichtung von Bauwerksfugen in Wänden oder Decken und ist speziell für Fugen bis 10mm entwickelt.

Flaton-flex A ist 100 mm breit, flexibel und wird bei der Montage in die Fugenmitte mittels Tackerklammern am Holzbauteil befestigt.

Die Wirkungsweise beruht auf der Bildung eines wärmedämmenden Schaumes im Brandfall. Fugen werden durch den sich bildenden Schaum ausgefüllt und verhindern im Brandfall den Durchgang von Feuer, Wärme und Rauch.

MATERIALEIGENSCHAFTEN

Flaton-flex A ist halogen-, antimon-, silikon- u. lösungsmittelfrei.

Flaton-flex A hat die Baustoffklasse B2 nach DIN 4102 bzw. C-s1, d0, nach DIN EN 13501-1.

LIEFERPROGRAMM**15 Meter-Rollenware**

Abmessungen (mm)	Artikelnummer
15 000 x 100 x 2,0	125439

Tabelle 1.1.

ÜBERSICHT ÜBER DIE KLASSIFIZIERUNGEN**Wandfugen**

Bauweise (Mindestbauteildicke)	Fugenausführung	Klassifizierung nach DIN EN 13501-2
Holz (160 mm) - Holz (160 mm)	max. 10 mm	EI-90-V-X-F-W10
Holz (160 mm) - Beton (150 mm)	max. 5 mm	EI 90-V-X-F-W5

Tabelle 1.2.

Deckenfugen

Bauweise (Mindestbauteildicke)	Fugenausführung	Klassifizierung nach DIN EN 13501-2
Holz (160 mm) - Holz (160 mm)	max. 10 mm	EI 90-H-X-F-W10
Holz (160 mm) - Beton (150 mm)	max. 10 mm	EI 90-H-X-F-W5

Tabelle 1.3.

Decken-Wandanschlussfugen

Bauweise	Fugenausführung	Klassifizierung nach DIN EN 13501-2
Holz (Decke 160 mm) - Holz (Wand 120 mm)	max. 5 mm	EI 90-H-X-F-W 5

Tabelle 1.4.

**Hinweis zu den Bauteilen**

„Holz“ = Massivbauteil aus Holz.

Geprüft wurde Brettsperholz der Firma KLH Massivholz GmbH, Österreich.

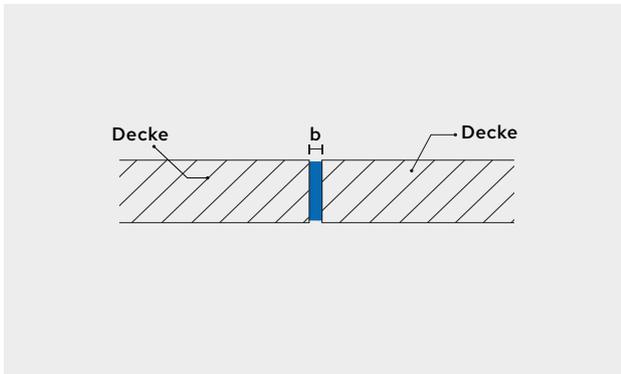
Typ KLH[®] - CLT mit einer Rohdichte von 438,7 kg/m³, beschrieben in ETA-06/0138.

„Beton“ = Massives Bauteil aus Porenbeton, Normalbeton, Hohlblocksteinen oder Mauerwerk.

Geprüft wurde mit Porenbeton (Rohdichte 650 ± 200 kg/m³).

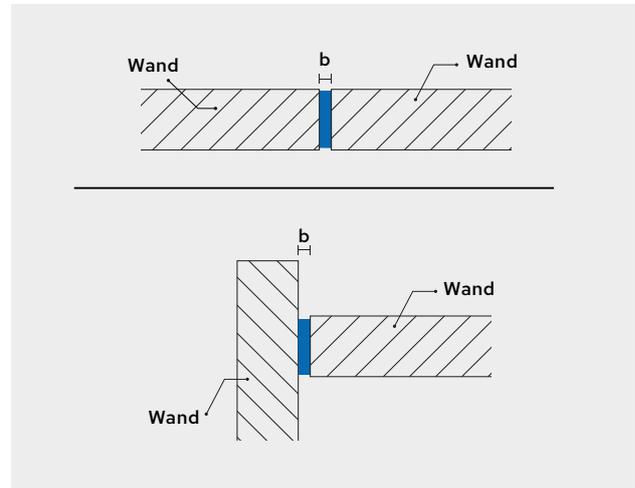
GEPRÜFTE EINBAUFÄLLE

Einbaufall A: Horizontale Fuge in Decken



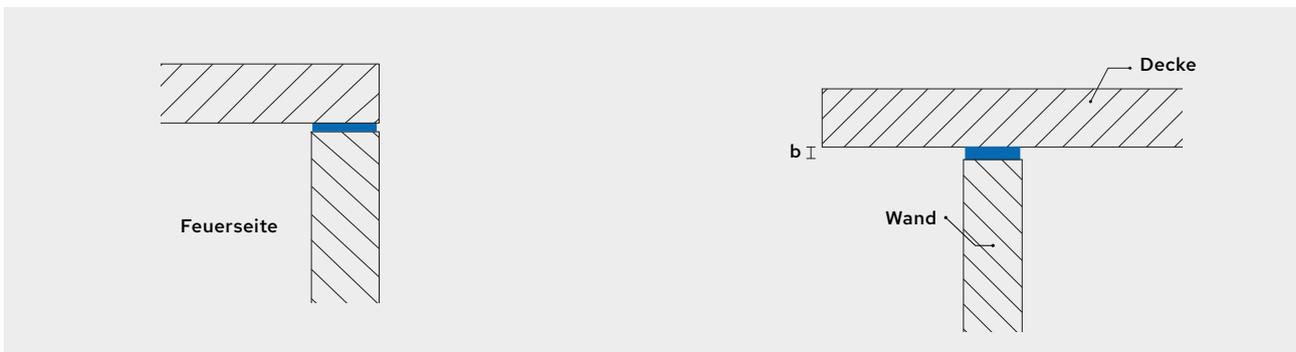
Grafik 1.1.

Einbaufall B: Vertikale Fugen in / zwischen Wänden



Grafik 1.2.

Einbaufall D: Horizontale Wandfuge, die an eine Decke, Unterdecke oder ein Dach anschließt (am oberen oder unteren Teil der Wand)



Grafik 1.3.

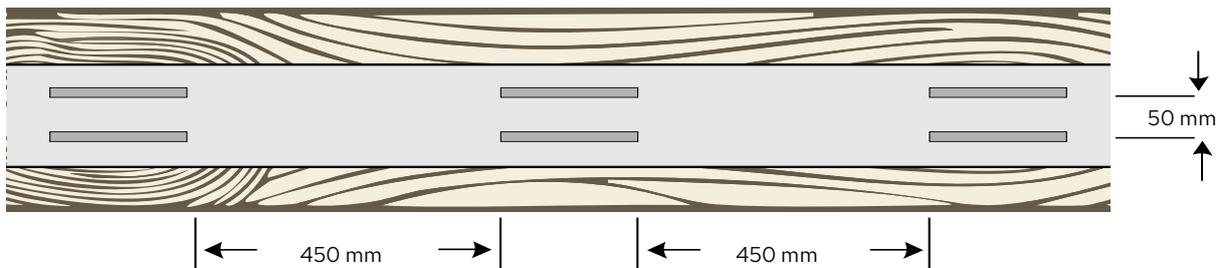


Wichtige Hinweise

Das „Flaton-flex A Brandschutzfugenband“ ist in die Nutzungskategorie Y₁ eingestuft. Das bedeutet, es ist zugelassen auch für Temperaturen unter 0 °C mit gelegentlicher UV-Einwirkung. Jedoch nicht zugelassen für Regeneinwirkung. Die Fuge muss deshalb vor Regeneintritt geschützt werden.

MONTAGEANLEITUNG

- **Einbringen mit Tackerklammern:** Das Brandschutzfugenband "Flaton-flex A" wird einseitig an der Fugenflanke mit Stahldrahtklammern (=Tacker-Nadeln) befestigt.
- **Einbau:** Die Ausführung erfolgt hierbei doppelreihig mit einem maximalen Abstand in Längsrichtung von 450 mm. Der Klammerabstand untereinander beträgt 50 mm. Siehe Skizze:



Grafik 2.4.

Das Band ist immer **mittig (!)** auf das Bauteil aufzubringen.



Klassifizierungsbericht
Nr. KB 3.2/22-042-3
vom 17. Oktober 2022
ausgestellt vom
MFPA Leipzig



Klassifizierungsbericht
Nr. KB 3.2/22-042-4
vom 18. Oktober 2022
ausgestellt vom
MFPA Leipzig

Rex Industrie-Produkte
Graf von Rex GmbH
Großaltdorfer Straße 59
74541 Vellberg
Tel. 07907 9620-0
Fax 07907 9620-80
info@rex-industrie-produkte.de

www.rex-industrie-produkte.de

Die Aussagen über Spezifikationen und Daten erfolgen nach bestem Wissen. Sie wurden soweit möglich durch Prüfzeugnisse belegt oder durch Versuche ermittelt. Wir empfehlen, in Zweifelsfällen einen den örtlichen Verhältnissen angepassten Test durchzuführen. Im Übrigen stehen die Mitarbeiter unserer Bereiche Verkauf und Entwicklung jederzeit beratend zu Ihrer Verfügung.

© Alle Inhalte dieser Drucksache sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt bei Rex Industrie-Produkte Graf von Rex GmbH. Technische Änderungen, Satz- und Druckfehler sowie drucktechnisch bedingte Farbabweichungen vorbehalten.